

Einkaufen für Risikogruppen

Appell Filialen von 8-9 Uhr freizuhalten Mit dieser Empfehlung möchte die REWE Group in Österreich mit ihren Handelsfirmen BILLA, MERKUR, PENNY Menschen, die in der Corona-Krise zu den Risikogruppen gehören, ein entspannteres Einkaufen ermöglichen. Zu den Risikogruppen gehören laut Gesundheitsministerium Menschen ab 65 Jahren sowie Menschen mit chronischen Vorerkrankungen. BILLA, MERKUR und PENNY möchten durch diese Maßnahme besonders die gefährdetste Bevölkerungsgruppe an älteren Menschen schützen und bittet daher alle Kunden, ihre Einkäufe außerhalb des Zeitfensters von 8 bis 9 Uhr zu erledigen. „Ich möchte an den Zusammenhalt und die Solidarität innerhalb Österreichs appellieren. Bitte geben Sie derzeit den älteren und …

Appell Filialen von 8-9 Uhr freizuhalten

Mit dieser Empfehlung möchte die REWE Group in Österreich mit ihren Handelsfirmen BILLA, MERKUR, PENNY Menschen, die in der Corona-Krise zu den Risikogruppen gehören, ein entspannteres Einkaufen ermöglichen.

Zu den Risikogruppen gehören laut Gesundheitsministerium Menschen ab 65 Jahren sowie Menschen mit chronischen Vorerkrankungen.

BILLA, MERKUR und PENNY möchten durch diese Maßnahme besonders die gefährdetste Bevölkerungsgruppe an älteren Menschen schützen und bittet daher alle Kunden, ihre

Einkäufe außerhalb des Zeitfensters von 8 bis 9 Uhr zu erledigen.

Ich möchte an den Zusammenhalt und die Solidarität innerhalb Österreichs appellieren. Bitte geben Sie derzeit den älteren und besonders gefährdeten Menschen in unserer Gesellschaft den Vortritt, um zwischen 8 und 9 Uhr einkaufen gehen zu können, spricht sich Marcel Haraszti, Vorstand der REWE International AG, für diese auf Freiwilligkeit beruhende Empfehlung aus.

Diese Empfehlung hat keine Auswirkung auf die Öffnungszeiten, die Filialen sind weiterhin ganz regulär geöffnet.

Pensionistenverband dankt Lebensmittelhandel für Einkaufsstunde

Der Pensionistenverband Österreichs dankt den Handelsketten BILLA, MERKUR und PENNY, die nun in der Früh zwischen 8 und 9 Uhr älteren Menschen Vortritt beim Einkaufen lassen.

Pensionistenverbands-Generalsekretär Andreas Wohlmuth wies auf die besondere Schutzbedürftigkeit von Menschen ab 65 Jahren hin und bittet, diese zu respektieren.

Wohlmuth appellierte auch an die anderen Einkaufsketten, diesem Beispiel zu folgen. Die Einkaufsstunde für ältere Menschen gibt es seit dieser Woche bereits in Australien und Wohlmuth ist froh, dass die Österreichischen Supermärkte dies so schnell übernommen haben.

Generell empfiehlt der Pensionistenverband älteren Menschen nur in dringenden Fällen außer Haus zu gehen und nur die wirklich notwendigsten Erledigungen zu tätigen bzw. noch besser erledigen zu lassen.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at